

Kinder erleben Arztbesuch beim Teddybärkrankenhaus in Kaufbeuren

Am 22. September öffnet das Klinikum Kaufbeuren das Teddybärkrankenhaus für Kinder. Anmeldung erforderlich!

Ein aufregendes Event für die kleinen Patienten steht bevor: Am Sonntag, den 22. September, öffnet das Klinikum Kaufbeuren seine Türen für das „Teddybärkrankenhaus“, eine Veranstaltung, die Kinder und deren Kuscheltiere in den Mittelpunkt stellt. Von 9 bis 17 Uhr haben Kinder aus der gesamten Region die Möglichkeit, ihre „kranken“ Kuscheltiere zur Behandlung zu bringen und in die spannende Welt der Medizin einzutauchen.

Veranstaltet von Medizinstudierenden in Zusammenarbeit mit dem Klinikteam, ist das „Teddybärkrankenhaus“ mehr als nur eine spaßige Aktivität. Es ist eine wundervolle Gelegenheit, die oft so gefürchteten Arztbesuche für Kinder spielerisch und lehrreich zu gestalten. Die kleinen Patienten – vertreten durch ihre Teddybären und andere Lieblingsspielzeuge – werden ausführlich untersucht und behandelt. Auf diese Weise sammeln die Kinder erste positive Erfahrungen in einem Krankenhausumfeld und können durch direkte Frage-Antwort-Interaktionen ihre Neugier stillen.

Ein Blick hinter die Kulissen der medizinischen Versorgung

Der Ablauf im „Teddybärkrankenhaus“ ahmt genau den Prozess eines realen Arztbesuches nach. Jedes Kind meldet sein Kuscheltier an der „Teddybär-Rezeption“ an. Anschließend

dürfen sie den sogenannten Teddybär-Ärzten zur Hand gehen. Diese untersuchen die „kranken“ Kuscheltiere mit Sorgfalt und führen gegebenenfalls sogar gründliche Bildgebungsverfahren durch, die den kleinen Helfern einen Einblick in die medizinische Diagnostik geben.

Die Behandlungen variieren von kleinen Verbänden über Pflaster bis hin zu speziellen „Medikamenten“. So wird den Kindern auf anschauliche Weise verdeutlicht, wie medizinische Hilfe funktioniert und welche Schritte zur Genesung nötig sind. Für den Fall, dass kein Kuscheltier mit einem akuten „Gesundheitsproblem“ zur Hand ist, können sogar Vorsorgeuntersuchungen für gesunde Teddys angeboten werden. Diese proaktive Herangehensweise vermittelt den Kindern auch die Bedeutung von Vorsorge und Gesundheit.

Das Teddybärkrankenhaus richtet sich an Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren, die zusammen mit ihren Eltern oder anderen begleiteten Personen teilnehmen können. Diese Veranstaltung hat sich rasch etabliert, und es ist bereits die zweite Auflage, die viele Kinder und Eltern zusammenbringen möchte. Die Teilnahme an diesem besonderen Event ist kostenlos, jedoch müssen sich die interessierten Familien im Vorfeld anmelden, da die Kapazitäten eingeschränkt sind. Die Anmeldung erfolgt einfach und bequem online, sodass sich die kleinen Patienten auf einen spannenden Tag vorbereiten können.

Das Klinikum Kaufbeuren möchte mit dieser Veranstaltung nicht nur Freude bringen, sondern auch einen wichtigen Schritt zur Entstigmatisierung von Arztbesuchen für Kinder machen. Indem die kleinen Teilnehmer die Abläufe im Arztzimmer kennenlernen, verlieren sie ihre Angst vor medizinischen Behandlungen und fassen Vertrauen in die medizinische Welt.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de